

**LUCKY TRIMMER #30  
BERLIN EDITION****30. April / 1. / 2. Mai / 19.30 Uhr**

Risiko, Experiment und Überraschung.  
Radikale Ideen. Kein Sicherheitsnetz.  
Keine Rezepte. Maximale Freiheit.

**VIEW.POINT.MARY**

Cranky Bodies a/company

**21. / 22. / 23. / 24. Mai / 19.30 Uhr****Wiederaufnahme**

Inspiriert durch Mary Overlie, originelle  
Tanz-Anarchistin, entsteht im Theatersaal ihr  
legendäres Labor, in dem sich Tanz, Sound,  
Kostüm und Skulptur in immer wieder neu  
entstehenden Zusammenhängen bewegen.

**On the Road: an egg**

Zafraan Ensemble

**7. Juni / 19.30 Uhr****Mash Dance Berlin****25. / 26. / 27. / 28. Juni / 19.30 Uhr**

Ausgewählte Tanzperformances israelischer  
Choreograf\*innen präsentiert von Machol  
Shalem Dance House (MASH) Jerusalem.

**THE FREEDOM PICNIC**

Nir de Voff / TOTAL BRUTAL

**7. Mai / 19.30 Uhr / Premiere****8. / 9. / 10. Mai / 19.30 Uhr**

Drei Tänzer aus dem Nahen Osten mit  
unterschiedlichen Perspektiven und Lebens-  
erfahrungen setzen sich mit Freiheit und  
Hoffnung im persönlichen als auch nationalen  
Kontext auseinander.

**YES/NO**

Joshua Monten

**28. / 29. / 30. / 31. Mai / 19.30 Uhr**

Verspielt, enthusiastisch und mit unermüdlicher  
Positivität nähert sich diese Tanzproduktion  
dem Thema Consent und verhandelt die feinen  
Abstufungen von Zustimmung. Tanz macht das  
Dazwischen sichtbar: Ja, Nein, Ich weiß nicht,  
Vielleicht und Jein.

**soundance festival berlin #10**

Internationales Festival für Tanz und Musik

**11. / 12. / 13. / 14. Juni / 19.30 Uhr**

Dynamische Felder und ausdrucksstarke Soli, die  
Absurdität des Lebens und nebensächliche Schönheit,  
zeitgenössischer Tanz trifft Barockmusik: vier einzig-  
artige Werke zwischen Tanz, Musik und Text setzen  
im 10. soundance festival berlin starke Impulse!

**PROGRAMM****Comfort Zone**

Tomi Paasonen / Colin Comfort / Queer Church Of Ballet

**14. Mai / 19.30 Uhr / Premiere****15. / 16. / 17. Mai / 19.30 Uhr**

Die beiden Performer verwandeln in diesem  
Duett Themen aus ihrem Alltag, Kindheits-  
erinnerungen und Zukunftsvisionen in Szenen  
voller Spielwitz, Leichtigkeit und Surrealität  
und Queerness.

**YORIDOKORO – Silent Anchor**

Megumi Eda / Reiko Yamada

**4. Juni / 19.30 Uhr / Premiere****5. / 6. Juni / 19.30 Uhr**

Zwischen Körper und Raum, zwischen Perfor-  
mance und reinem Sein wird der Ort erkundet,  
wo sich Persönliches still entfaltet und das,  
was unausgesprochen bleibt, berührt. Wo ist dein  
kokoro no yoridokoro, dein »Zufluchtsort«?

**Endless Love / Endless Life**

Tony Rizzi and the Bad Habits

**19. / 20. / 21. Juni / 19.30 Uhr**

Zwischen Tanz und Film führt uns Tony Rizzi  
mit seiner einzigartigen Leidenschaft fürs  
Geschichten erzählen in eine Welt der Fantasie  
und Illusion, in der auch wirklich Echtes steckt.



TITEL: TOMI PAASONEN  
FOTO: BARBARA DIETL  
GESTALTUNG: CARMEN KLAUCKE

DOCK 11  
KASTANIENALLEE 79  
10435 BERLIN  
WWW.DOCK11-BERLIN.DE